

# Originalausfertigung

## Niederschrift

über die Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses**  
des Verbandsgemeinderates Arzfeld am  
Dienstag, 03. September 2019, 16:00 Uhr,  
im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Arzfeld

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Andreas Kruppert als Vorsitzender
2. Erster Beigeordneter Gerhard Kauth, Arzfeld  
Beigeordneter Alfred Pick, Lierfeld  
Beigeordneter Peter Philippe, Dahlen
3. die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses  
Groben Manfred, Waxweiler  
Jakoby Axel, Dahlen  
Nickels Günter, Roscheid  
i. V. Allar Lars, Arzfeld  
Thommes Dieter, Daleiden  
Köppen Hermann, Waxweiler  
Bonefas Klaus-Peter, Lünebach  
Andre Wolfgang, Lichtenborn

Es fehlte das Ausschussmitglied Michael Horper, Üttfeld.

Von der Verbandsgemeindeverwaltung Arzfeld waren die Fachbereichsleiter Susanne Roß und Michael Kockelmann sowie Leiter der Stabstelle Michael Thiel - gleichzeitig als Schriftführer - anwesend.

### **TAGESORDNUNG:**

#### **Öffentliche Sitzung**

1. Beabsichtigte Fortschreibung des Flächennutzungsplanes
  - a) Arzfeld „Zum Eichelsberg“ - Abwägung (7.)
  - b) Lauperath „Solarpark“ (9.)
2. Generalsanierung Sporthalle Daleiden
3. Rückbau- und Erschließungsmaßnahmen im Bereich des ehem. Hauptschulgrundstückes in Waxweiler  
- Zustimmung zur Auftragsvergabe
4. Erstellung Hochwasserschutzkonzept  
- Auftragsvergabe

...

5. Sponsoringleistungen / Spenden an die Verbandsgemeinde  
- Annahmeerklärung der Verbandsgemeinde
6. Zuschussgewährung an Vereine
7. Mitteilungen / Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete um 16:00 Uhr die Sitzung; er begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Hiergegen wurden keine Einwendungen erhoben.

## **Abwicklung der Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

#### **Zu Punkt 1. Beabsichtigte Fortschreibung des Flächennutzungsplanes**

##### **a) Arzfeld „Zum Eichelsberg“ - Abwägung (7.)**

##### **b) Lauperath „Solarpark“ (9.)**

#### a) Arzfeld „Zum Eichelsberg“ - Abwägung (7.)

Hierzu gab Bürgermeister Kruppert einen kurzen Überblick über die anstehende Beratung in der Sitzung des Verbandsgemeinderates.

Es wird über die anlässlich der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange informiert.

Ein Vertreter des beauftragten Planungsbüros wird an der Verbandsgemeinderatssitzung teilnehmen und die eingegangenen Anregungen vorstellen. Anschließend werden diese vom Bürgermeister zur Abstimmung gestellt.

#### b) Lauperath „Solarpark“ (9.)

Bürgermeister Kruppert berichtete über die Absicht der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Bau eines Solarparkes im Bereich „Berscheider Hof“ in der Ortsgemeinde Lauperath. Er setzte den Haupt- und Finanzausschuss davon in Kenntnis, dass zwischenzeitlich aufgrund einer geänderten Rechtslage nicht mehr nur innerhalb ausgewiesener Gewerbeflächen Solarparks errichtet werden können, sondern sämtliche Grün- und Freiflächen hierzu geeignet sind.

Hierzu entstand eine allgemeine Diskussion hinsichtlich der grundsätzlichen Zulässigkeit, wobei der Haupt- und Finanzausschuss einen Wildwuchs von Solarparks auf Flächen der Verbandsgemeinde sowie den Entzug von landwirtschaftlichen Flächen aus der Nutzung befürchtet.

Es wurde angeregt, bis zur Dezember-Sitzung nach Rücksprache mit dem Planungsbüro BGHplan, Trier, eine Vorlage zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes zu erarbeiten, die dann Grundlage für eine geordnete Ausweisung von Flächen innerhalb der Verbandsgemeinde Arzfeld für die Zukunft ist.

Zunächst soll von einer weiteren Beschlussfassung im Bereich dieser Fortschreibung Abstand genommen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

### **Zu Punkt 2.      Generalsanierung Sporthalle Daleiden**

Bürgermeister Kruppert informierte den Haupt- und Finanzausschuss, dass die Sanierung der Sporthalle Daleiden zum Goldenen Plan angemeldet werden soll. Eine Umsetzung ist damit realistischerweise zum Jahr 2021 möglich.

Der Haupt- und Finanzausschuss nahm hiervon zustimmend Kenntnis.

### **Zu Punkt 3.      Rückbau- und Erschließungsmaßnahmen im Bereich des ehem. Hauptschulgrundstückes in Waxweiler - Zustimmung zur Auftragsvergabe**

Zur Baureifmachung des ehem. Hauptschulgrundstückes mit Ausweisung von drei Wohnbauplätzen sind noch folgende Bauarbeiten auszuführen:

- Rückbau der Bushaltestelle und Erschließungsmaßnahmen im Bereich der Gemeindestraße „Auf Staudigt“ einschließlich bituminöser Instandsetzung der seitlichen Feuerwehrezufahrt zur Kindertagesstätte/Grundschule
- Abwassermäßige Erschließung der neuen Baustellen
- Verlegung der Bushaltestelle auf das verbandsgemeindeeigene Grundstück 324/2 (ehem. Parkplatz) mit Anlegung eines Wartesteigs

Diese Tiefbauarbeiten sind vom Ing.-Büro Scheuch GmbH aus Prüm öffentlich ausgeschrieben worden. Submission war am 08. August 2019.

Günstigster Anbieter ist die Firma Markus Thelen GmbH & Co.KG aus Wallersheim mit einer Angebotssumme von 88.071,77 Euro.

Nach Prüfung und Wertung aller Angebote wird vom Ingenieurbüro Scheuch vorgeschlagen, den Zuschlag auf das Angebot der mindestfordernden Firma Markus Thelen GmbH & Co. KG, Wallersheim, zu erteilen.

Schließlich wurde folgender Beschluss gefasst:

**„Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Auftragsvergabe an die mindestfordernde Firma Markus Thelen GmbH & Co.KG entsprechend dem Vergabevorschlag des IB Scheuch zu.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 4. Erstellung Hochwasserschutzkonzept  
- Auftragsvergabe**

Der Bürgermeister führte hierzu aus, dass auf eine entsprechende Ausschreibung zwei Angebote eingegangen sind. Günstigster Bieter ist die Firma Reihnsner, Wittlich, mit einer geprüften Angebotssumme von 53.103,75 Euro.

Hierauf hat das Land Rheinland-Pfalz im Rahmen der Aktion Blau eine Bezuschussung in Höhe von 90 v. H. in Aussicht gestellt. Die verbleibenden 10 v. H. sollen auf die beteiligten Ortsgemeinden Irrhausen, Krautscheid (für Ringhuscheid), Lünebach und Waxweiler entsprechend der Einwohnerzahl zum 30. Juni des laufenden Jahres aufgeteilt werden.

Anschließend fasste der Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

**„Der Auftrag zur Erstellung der örtlichen Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepte wird an die Firma Reihnsner, Wittlich, erteilt, da hier das wirtschaftlichste Angebot zum Tragen kommt.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 5. Sponsoringleistungen / Spenden an die Verbandsgemeinde  
- Annahmeerklärung der Verbandsgemeinde**

Die Verbandsgemeinde Arzfeld erhält folgende Spenden:

**DRK-Kreisverband Bitburg-Prüm e. V.**

4.000,00 Euro für die Touristinformation Arzfeld  
zur Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

**DRK-Kreisverband Bitburg-Prüm e. V.**

10.000,00 Euro für die Touristinformation Arzfeld  
zur Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

**DRK-Kreisverband Bitburg-Prüm e. V.**

10.350,06 Euro für das Feuerwehrwesen

**Raiffeisenbank Westeifel eG**

300,00 Euro für das Feuerwehrwesen

**Raiffeisenbank Westeifel eG**

1.200,00 Euro für das Jugendparlament

**Sparkassenstiftung der Kreissparkasse Bitburg-Prüm**

1.000,00 Euro für das Jugendparlament

Die Spenden wurden zunächst als vorläufige Spenden gebucht, bis alle Formalitäten (Anzeige KV und Beschluss) erledigt sind.

Nach einem Rundschreiben des Ministeriums des Innern und für Sport vom 18.06.2008 ist unter Ziffer 8 (Seite 11) ausgeführt, dass die einzelnen Spenden bis zum Zeitpunkt der Genehmigung durch den Rat nur vorbehaltlich angenommen werden dürfen. Damit die Spende angenommen werden kann, ist es dringend notwendig, dass ein entsprechender Beschluss durch den Haupt- und Finanzausschuss des Verbandsgemeinderates Arzfeld gefasst wird.

Die Spenden sind der Kreisverwaltung angezeigt worden.

Der Haupt- und Finanzausschuss sprach sich zur Annahme der Spenden aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 6. Zuschussgewährung an Vereine**

Im Haushaltsjahr 2019 stehen im Ergebnishaushalt der Verbandsgemeinde Arzfeld (Konto 45/26220.54159) Haushaltsmittel für Zuwendungen an kulturelle Vereine bzw. Vereine mit Jugendabteilungen in Höhe von **2.000,00 EUR** zur Verfügung.

Die Mittel sind zweckgebunden für die Jugendarbeit. Es liegen folgende Zuschussanträge vor

Ifd. Nr.	Verein	Bewilligung	Vorschlag
		2018 EUR	2019 EUR
1.	Musikverein Eifel Echo Lünebach e.V	250,00	158,00
2.	Musikverein „Harmonie“ Ringhuscheid	250,00	158,00
3.	Musikverein Daleiden e. V.	ohne Antrag	158,00
4.	Musikverein St. Hubertus Großkampenberg e. V.	250,00	158,00
5.	Musikverein Eschfeld e. V.	250,00	158,00
6.	Musikverein Arzfeld 1926 e. V.	ohne Antrag	158,00

...

7.	Musikverein Olmscheid - Jucken	250,00	158,00
8.	Musikverein Irsental 1928 Irrhausen e. V.	250,00	158,00
9.	Musikverein „Lyra“ Waxweiler 1898 e. V.	250,00	158,00
10.	Musikverein Üttfeld 1958 e. V.	250,00	158,00
11.	Musikverein 1899 Dahlen-Dasburg e.V.	ohne Antrag	158,00
12.	Musikverein Grenzland e. V. Lützkampen	ohne Antrag	158,00
13.	Karnevalsgesellschaft Waxweiler e.V.	ohne Antrag	104,00
	<b>Gesamt</b>		<b>2.000,00</b>

Im Haushaltsjahr 2019 stehen im Ergebnishaushalt der Verbandsgemeinde Arzfeld (Konto 45/42111.54151) Haushaltsmittel für Zuwendungen an Sport treibende Vereine bzw. Vereine mit Jugendabteilungen in Höhe von **1.600,00 Euro** zur Verfügung.

Das Verbandsgemeindejugendturnier fand am 10. August 2019 statt. Es sind Kosten in Höhe von 222,35 Euro entstanden. Es steht der restliche Ansatz den Sport treibenden Vereinen zur Verfügung. Dieser beläuft sich auf **1.377,65 Euro**. Die Mittel sind zweckgebunden für die Jugendarbeit. Es liegen folgende Anträge vor:

lfd. Nr.	Verein	Bewilligung 2018 EUR	Vorschlag 2019 EUR
1.	JSG Islek Arzfeld/Daleiden/Dasburg-Dahlen/Eschfeld	383,00	300,00
2.	<u>JSG Westeifel-Lünebach</u> - Sportverein „Eifelland“ Waxweiler 1921 e. V., JSG Waxweiler/Lambertsberg/ Plütscheid mit JSG Lünebach/Pronsfeld/Watzerath für B, C, D, F und Bambini - Sportverein Schwarz-Weiss-Lünebach e.V. Spielgemeinschaft der Jugend mit Pronsfeld/Watzerath und Waxweiler/Lambertsberg/Plütscheid für C,D,E,F Jugend - SV Lambertsberg/Oberweiler e.V.	205,00      155,00   ohne Antrag	250,00
3.	<u>Spielgemeinschaft Großkampenberg/Lützkampen/Üttfeld</u> Spielgemeinschaft der Jugend mit Winterspelt, Habscheid und Bleialf	ohne Antrag	250,00
4.	<u>Sportverein Ringhuscheid 1960 e. V.</u>	ohne Antrag	250,00

	Spielgemeinschaft mit Neuerburg, Karlshausen und Ammeldingen		
5.	Sportclub Irrhausen gegr. 1969 Tischtennis	100,00	100,00
6.	Leichtathletik-Gemeinschaft Pronsfeld-Lünebach	100,00	100,00
7.	Blue-Birds Daleiden	ohne Antrag	100,00
	<b>Gesamt</b>		<b>1.350,00</b>
	Jugendfeuerwehr Arzfeld	ohne Antrag	0,00

Der Antrag der Blue-Birds, Daleiden, kann für sich keine Berücksichtigung finden. Hier sollte ein Antrag durch den Haupt-Verein (vermutlich Karnevalsverein Daleiden) für Jugendarbeit gestellt werden.

Bei der Vergabe der Mittel sind die Zusammensetzungen der Spielgemeinschaften zu beachten. Einige Sportvereine spielen in der Gemeinschaft mit Vereinen, die überwiegend nicht aus der Verbandsgemeinde Arzfeld stammen.

In diesem Zusammenhang machte Bürgermeister Kruppert den Vorschlag, dass sämtliche Zuschussgewährungen aus Mitteln der Windpark Arzfeld GmbH erfolgen sollten. Hier sind spezielle Mittel in Höhe von 25.000 Euro für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke bereitgestellt. Da hier allerdings nur musikalische und sportliche Vereine antragsberechtigt waren, sollen durch die Verwaltung noch alle kulturellen Vereine mit der Bitte um Antragstellung angeschrieben werden. Anschließend sollte eine Zuschussgewährung durch die Windpark Arzfeld GmbH erfolgen, wobei dies den Vorteil hätte, dass die einzelnen Vereine, die Möglichkeit haben, Spendenbescheinigungen auszustellen, was sich schließlich steuermindernd bei der Windpark Arzfeld GmbH auswirkt.

Der gesamten Vorlage stimmte der Haupt- und Finanzausschuss so einstimmig zu.

### **Zu Punkt 7.      Mitteilungen / Verschiedenes**

Der Vorsitzende informierte über

#### **a) den Sachstand verschiedener Baumaßnahmen der Verbandsgemeinde:**

##### Sporthalle Arzfeld

Die Maßnahmen sind soweit abgeschlossen. Am 20. September 2019 findet die Einweihung statt, zu der die Einladungen bereits verschickt wurden.

Sporthalle Waxweiler

Er informierte, dass die Böden zwischenzeitlich in Eigenregie durch die Ortsgemeinde aufgenommen wurden.

Feuerwehrhaus Oberpierscheid

Der Förderbescheid liegt zwischenzeitlich der Verwaltung vor.

**b) Zustimmung des Verbandsgemeinderates wegen Umgestaltung des Bierbaches im Bereich des Eifel Zoos**

Der Bürgermeister informierte über die Sach- und Rechtslage sowie die Aufteilung der Kosten. In den Erläuterungen zur Sitzung des Verbandsgemeinderates wird nochmals detailliert die gesamte Situation dargelegt.

Der Haupt- und Finanzausschuss war der Ansicht, dass der Verbandsgemeinderat einer Umgestaltung des Bierbaches im Bereich des Eifel Zoos zur Verbesserung des Hochwasserschutzes und der Gewässerökologie auf der Grundlage der vorgelegten Machbarkeitsstudie zustimmen sollte.

**c) Mitteilungsblatt Verbandsgemeinde Arzfeld**

Bürgermeister Kruppert informierte den Haupt- und Finanzausschuss darüber, dass das Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Arzfeld ab dieser Woche in Gänze koloriert erscheinen wird. Die Mehrkosten hierfür können vernachlässigt werden, da dies weitestgehend im Rahmen der ohnehin anstehenden Kostenerhöhung durch allgemeine Erhöhungen des Verlages kompensiert wird.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss Bürgermeister Kruppert gegen 17:05 Uhr die Sitzung und bedankte sich bei den Ausschussmitgliedern für die Teilnahme.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Andreas Kruppert  
Bürgermeister

Michael Thiel  
/kn.